

## Kooperation mit Kita

Mit Bewegung schlau und fit

Sportjugend  
des LSB Rheinland-Pfalz fördert Kooperation des Judo Club Wörrstadt

mit  
der Kindertagesstätte Arche Noah in Undenheim

„Kindergarten-Kids - Mit Bewegung schlau und fit“,  
so lautet das Motto einer von der Sportjugend des Landessportbundes  
Rheinland-Pfalz ins Leben gerufenen landesweiten Initiative zur  
bewegungsorientierten Gesundheitsförderung im Vorschulalter.

Durch  
Kooperationen zwischen Sportvereinen und Kindergärten soll einem großen Defizit  
unserer Gesellschaft, der Bewegungsarmut vieler Kinder und Jugendlicher, schon  
im Elementarbereich entgegengewirkt werden. Mittlerweile sind über 600  
Kooperationen zwischen Sportvereinen und Kindergärten geschlossen worden. Neu  
hinzu kommt jetzt die Kooperation zwischen dem Judo Club Wörrstadt und der Kindertagesstätte  
Arche Noah in Undenheim. Seit April 2009 wird dieses Bewegungsangebot für  
Vorschüler unter der Leitung von Übungsleiterin Sandra Wolff mit Unterstützung  
einer Erzieherin, freitags ab 14 Uhr im Turnraum des Kindergartens angeboten.

Die  
unterschiedlichsten Untersuchungen von Ärzten, Pädagogen und anderen Fachleuten  
belegen die positive Wirkung früher Bewegungsangebote für die weitere  
kognitive, soziale und motorische Entwicklung, zeigen auf der anderen Seite  
aber auch die Folgen der durch zunehmende Technisierung und Motorisierung der  
Umwelt hervorgerufenen Bewegungsarmut.

Für  
die Persönlichkeitsentwicklung jedes Kindes sind Wahrnehmung und Bewegung von  
herausragender Bedeutung: Eine entsprechend wichtige Rolle fällt daher auch der  
Bewegungserziehung zu.

Judo  
im Elementarbereich. Hierbei soll das kindliche Verlangen nach Nähe, Berührung,  
Halten und Getragen werden sowie der Lust zu jagen, zu fangen und loszulassen  
nachgegangen werden.

Spielerisch  
erfahren die Kinder ihren Körper, lernen ihre Stärken und Schwächen real

Einzuschätzen und ihr Durchsetzungsvermögen zu stärken. Der Inhalt des Kurses fördert die Entwicklung und Entfaltung der Bewegungsfreude, die Entwicklung und Bereitschaft Körperkontakt aufzunehmen, in individuellen Grenzen zu akzeptieren und zu reflektieren sowie die Förderung und Stabilisierung des Vertrauens zueinander und zu sich selbst. Hierbei werden keine Gegenstände zum kämpfen missbraucht, es wird nicht geschlagen und getreten. Lediglich durch den Einsatz des Körpers werden die eigenen Kräfte im Einzelnen und in der Gruppe gemessen.

Durch diese gemeldete und von der Sportjugend geförderte Kooperation von Kindergarten und Sportverein, wird nun das Bewegungsangebot der Kindertagesstätte in Udenheim um ein weiteres Angebot bereichert.

Text/Foto: Sandra Wolff